



An der Anton Bruckner Privatuniversität für Musik, Schauspiel, Tanz in Linz/Österreich ist ab 1.3.2016 folgende Stelle zu besetzen:

Universitätsprofessur für Musikgeschichte Schwerpunkt Aufführungspraxis und Interpretationsforschung

mit einem Beschäftigungsausmaß von 100% Funktionslaufbahn LD 8 des Oö. Gehaltsgesetzes 2001, Bruttojahresgehalt ab EUR 54.968,20

Die Anton Bruckner Privatuniversität (ABPU) will die Zusammenarbeit mit dem Museum Schloss Kremsegg weiterentwickeln und durch eine gemeinsam eingerichtete wissenschaftliche Kooperationsprofessur institutionell verankern. Ziel ist es, die im Schloss vorhandenen historischen Instrumentensammlungen, die Nachlässe und archivalischen Materialien wissenschaftlich aufzuarbeiten und diese für die künstlerische Praxis nutzbar zu machen. Gleichzeitig soll – durch die Verankerung der Professur in der Lehre – der Schwerpunkt Interpretationsforschung an der ABPU etabliert werden.

Die im Rahmen einer Professur an der ABPU vorgesehene Lehrverpflichtung im Umfang von 22 Wochenstunden wird folgendermaßen aufgeteilt: 11 Wochenstunden Lehre im Fach Musikgeschichte, die zweite Hälfte soll der Forschung zunächst im Schloss Kremsegg, in weiterer Folge zusätzlich in den Archiven Oberösterreichs gewidmet werden.

Aufgabenfelder:

- o Lehrveranstaltungen im Fach Musikgeschichte für alle Studiengänge
- o Mitarbeit beim Aufbau eines Promotionsstudiengangs
- Wissenschaftliche Aufarbeitung der Bestände des Schlosses Kremsegg
- o Aufbau einer Forschungsstelle für Interpretationsforschung
- Initiierung und Durchführung von künstlerisch-wissenschaftlichen Projekten in der Bruckneruniversität, in Zusammenarbeit mit dem Museum Schloss Kremsegg sowie mit weiteren Partnern (wie z.B. mit dem oö. Volksliedwerk oder dem Brucknerinstitut Linz)
- o Akquirierung von Drittmitteln für Forschungsprojekte
- Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung der Universität sowie im Verein Musica Kremsmünster

Anforderungsprofil:

- o Facheinschlägiges mit Promotion abgeschlossenes Studium
- o Facheinschlägige Habilitation oder gleichzuhaltende Qualifikation
- o Forschungs- und Publikationstätigkeit im Bereich der Interpretationsforschung
- o Lehrerfahrungen im Hochschulbereich
- o Vernetzung mit österreichischen und internationalen musikalischen Forschungseinrichtungen
- o Erfahrungen im Aufbau von Kooperationen
- Erfahrungen in der Leitung von Forschungsprojekten und in der Einreichung von Drittmittel-Anträgen

Ihren Unterlagen legen Sie bitte bei:

- Lebenslauf
- o Zeugnisse, Urkunden und Dokumente über eine der Verwendung entsprechende Qualifikation
- o Nachweise facheinschlägiger wissenschaftlicher und pädagogischer Tätigkeiten
- Name und Anschrift von fünf Fachgutachter/innen
 (Diese Fachgutachter/innen werden ggf. von der Berufungskommission mit der Erstellung eines Gutachtens über die Eignung der Kandidatin/des Kandidaten für die jeweilige Universitätsprofessur beauftragt. Als Fachgutachter/in kommt jede Person in Frage, die die Eignung der Kandidatin/des Kandidaten in fachlich kompetenter Weise beurteilen kann.)

Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Rektorin Univ. Prof. Dr. Ursula Brandstätter (u.brandstaetter@bruckneruni.at). Für organisatorische Fragen steht Ihnen der Leiter der Abteilung Personal und Recht, Herr Mag. Markus Grimberger (T: +43 732 701000 291; E: personal@bruckneruni.at), gerne zur Verfügung.

Kosten, die im Zusammenhang mit einer Bewerbung an der Anton Bruckner Privatuniversität entstehen, können leider nicht ersetzt werden. Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Anton Bruckner Privatuniversität.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis spätestens 27.10.2015 (Datum des Poststempels) an die Anton Bruckner Privatuniversität, Abteilung Personal und Recht, Hagenstraße 57, A-4040 Linz, oder per E-Mail an personal@bruckneruni.at.